

Pro-Israel-Demo in Berlin: Polizei zeigt Präsenz trotz Spannungen

In mehreren deutschen Städten, darunter Berlin und Hamburg, fanden am Wochenende Demonstrationen zu den Themen Gaza-Krieg und Israel statt.



In mehreren deutschen Städten fanden am Wochenende zahlreiche Demonstrationen im Zusammenhang mit dem Gaza-Konflikt statt. In Berlin versammelten sich am frühen Nachmittag zahlreiche Menschen vor der Humboldt-Universität zu einer pro-israelischen Kundgebung. Parallel dazu protestierten pro-palästinensische Gruppen am Platz der Luftbrücke. Laut Polizei waren allein in Berlin fast 500 Beamtinnen und Beamte im Einsatz, um die friedlichen Versammlungen zu begleiten und sicherzustellen.

Die Proteste in Berlin waren nur ein Teil einer weltweiten Bewegung. Auch in anderen größeren Städten wie Paris, Rom, Kopenhagen und London gab es ähnliche Demonstrationen. In Hamburg beteiligten sich rund 900 Menschen an den Protesten gegen den Gaza-Krieg. Auch in Übersee wurden Stimmen laut; in Manila, neben der US-Botschaft, und in Bangkoks Stadtzentrum versammelten sich Menschen, um ihre Meinungen zu äußern. Für Sonntag und Montag sind bereits weitere Versammlungen angemeldet.

Rufe zur Differenzierung in der Debatte

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de